



ZURÜCK AUF DEN PLATZ

Leitfaden für den FV-Sontheim/Brenz 1924 e.V.



GRUNDSÄTZE

Gemäß dem folgenden Leitfaden des FV-Sontheim/Brenz 1924 e.V. unter Beachtung der Empfehlungen des DFB`s und seiner Mitgliedsverbände, sowie der Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums über Sportstätten (Corona-Verordnung) vom 10.05.2020 soll die mögliche Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs hergestellt werden.

Dem Konzept liegen die zehn Leitplanken der Wiederaufnahme des vereinsbasierten Sporttreibens des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) zugrunde. Wichtig dabei ist: **Der Schutz der Gesundheit steht über allem**, und die behördlichen Verfügungen sind zu beachten. An ihnen muss sich der Sport, der Verein und die Mitglieder streng orientieren.

Vorgaben für die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes

1

GESUNDHEITZUSTAND

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, muss die Person (Spieler) dringend zu Hause bleiben und nicht das Sportgelände des FV-S betreten bzw. einen Arzt kontaktieren:
Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen eines Spielers im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus im eigenen Haushalt muss der betreffende Spieler mindestens 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden.
- Bei allen am Training Beteiligten wird der aktuelle Gesundheitszustand im Vorfeld erfragt.
- Die Spieler, Trainer sowie bei Jugendlichen ihre Eltern werden auf die freiwillige Teilnahme am Trainingsbetrieb hingewiesen und dass ausnahmslos nur gesunde Spieler am Trainingsbetrieb teilnehmen dürfen.
- Bei Jugendlichen müssen die Eltern der Teilnahme zustimmen sowie den Gesundheitszustand des Spielers schriftlich bestätigen.

2

MINIMIERUNG DER RISIKEN IN ALLEN BEREICHEN

- Fühlen sich Trainer*in oder Spieler*in aus gesundheitlichen Gründen unsicher in Bezug auf das Training oder eine spezielle Übung, dürfen sie auf eine Durchführung verzichten.
- Es dürfen nur Mitglieder vom FV-Sontheim bzw. der Spielgemeinschaft der SGM Sontheim-Hermaringen (Jugend) am Trainingsbetrieb teilnehmen.
- Es werden ausschließlich Trainingseinheiten in Kleingruppen in der aktuellen Situation durchgeführt. Es ist untersagt, Freundschaftsspiele bzw. Trainingsspiele mit anderen Vereinen durchzuführen.
- Das Sportgelände bzw. die Sportplätze dürfen ausschließlich von Vereinsmitgliedern genutzt werden.
- Die Vorgaben der BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) „Infektionen vorbeugen: Hygiene schützt - Die 10 wichtigsten Hygienetipps werden auf dem gesamten Sportgelände beachtet und liegen für alle Beteiligten zugänglich aus.

3

ORGANISATORISCHE VORAUSSETZUNGEN

- Der Trainingsbetrieb bzw. dieser Leitfaden wurden mit der Gemeinde Sontheim abgestimmt und wurde von der Gemeindeverwaltung am 15.05.2020 genehmigt.
- Unterweisung aller Trainer*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter*innen in diesen Leitfaden zum Trainingsbetrieb. Die Maßnahmen des FV-S werden durch den Aushang bzw. durch das Auslegen im „Logi“ allen Beteiligten zugänglich gemacht.

4

ORGANISATORISCHE UMSETZUNG

GRUNDSÄTZE

- Trainer*innen und Vereinsmitarbeiter*innen informieren die Trainingsgruppen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen (Trainer*innen und Vereinsmitarbeiter*innen) zur Nutzung des Sportgeländes ist Folge zu leisten.
- Ein Platz soll von maximal einer Mannschaft genutzt werden. Die Trainingszeiten sind so zu organisieren, dass ein Aufeinandertreffen mehrerer Trainingsgruppen bestmöglich vermieden wird, hierfür werden die Gruppen in mind. 15 Minuten Abstand zum Training eingeteilt. Hierüber stimmen die Trainer*innen sich untereinander ab.
- Eine rechtzeitige Rückmeldung durch die Spieler, ob man am Training teilnehmen kann, ist zu empfehlen, um eine bessere Trainingsplanung zu ermöglichen.
- Gewissenhafte Dokumentation der Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit wird durch die Trainer*innen über die Trainingslisten und Übungsdokumentation durchgeführt.

ANKUNFT UND ABFAHRT

- Auf Fahrgemeinschaften bei der Anfahrt ist möglichst zu verzichten.
- Ankunft am Sportgelände frühestens zehn Minuten vor Trainingsbeginn.
- Alle Teilnehmer*innen kommen bereits umgezogen auf das Sportgelände oder müssen sich direkt am Platz umziehen.
- Verlassen des Sportgeländes direkt nach dem Training; das Duschen erfolgt zu Hause. Die Umkleidekabinen bzw. Duschen bleiben für den Trainingsbetrieb vorübergehend geschlossen.

AUF DEM SPIELFELD

- Alle Trainingsformen müssen unter der Voraussetzung der DOSB-Leitplanken, vor allem der Abstandsregeln, durchgeführt werden.
- Bildung von kleinen Gruppen (max. 5 Teilnehmer) beim Training, die im Optimalfall bei jeder Trainingseinheit in der gleichen Zusammensetzung bestehen bleiben, diese werden von den Trainern*innen festgelegt.

AUF DEM SPORTGELÄNDE

- Nutzung und Betreten des Sportgeländes ausschließlich, wenn ein eigenes Training geplant ist.
- Zuschauende Begleitpersonen sind beim Training auf dem Sportplatz nicht zulässig.
- Die gemeinsame Nutzung von Umkleiden und Duschen wird vorerst ausgesetzt.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist durch die Toilette im Außenbereich (neben „Logi“) gewährleistet. Die Toilette wird durch die Trainer*innen vor dem Training geöffnet.
- Das Clubhaus bleibt während dem Trainingsbetriebes vorübergehend geschlossen.

BESONDERHEITEN FÜR KINDER-/JUGENDTRAINING

- Sofern Unterstützung für die Fußballaktivitäten und/oder Toiletteneinrichtungen erforderlich ist, darf ein Elternteil/ Erziehungsberechtigter am Sportgelände anwesend sein. Für diese Person gelten ebenfalls die dort herrschenden organisatorischen und hygienischen Maßgaben.

5

HYGIENE- UND DISTANZREGELN

- Händewaschen (mindestens 30 Sekunden und mit Seife) vor und direkt nach der Trainingseinheit. Der Aushang an den Waschbecken (Richtig Hände waschen) ist zu beachten.
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale wie Händedruck und Umarmungen durchführen.
- Mitbringen eigener Getränkeflaschen der Trainingsteilnehmern*innen, die zu Hause gefüllt wurden.
- Vermeiden von Spucken und von Naseputzen auf dem Feld.
- Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Abstand von mindestens 1,5 bis 2,0 Metern bei Ansprachen und Trainingsübungen.
- Die generellen Hygieneregeln zu der aktuellen Corona-Pandemie sind auf dem gesamten Sportgelände sind zu beachten (siehe Aushang „Coronavirus - Ausbreitung eindämmen“).
- Fußbälle und die Trainingsgeräte werden nach dem Training sorgfältig gereinigt.
- Zur Einhaltung der Mindestabstände werden Trainingsflächen von mindestens 1000 qm pro Trainingsgruppe berücksichtigt.

6

ERGÄNZENDE HINWEISE

- Alle Trainingsangebote werden als Freiluftaktivität durchgeführt, da das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch verringert wird.
- Freiluftangebote erleichtern das Einhalten von Distanzregeln.
- Auch Spiel- und Trainingsformen des Futsal werden zunächst ausschließlich im Freien durchgeführt werden.
- Zur Einhaltung der Distanzregeln werden weiterhin keine sozialen Veranstaltungen des Vereins stattfinden. Dies gilt sowohl für Festivitäten als auch für Versammlungen.

7

KOMMUNIKATION

- Kommunikation der Vorgaben/Regeln an alle Vereinsmitarbeiter*innen, Trainer*innen, aktiven Spieler*innen und Eltern.
- Die Möglichkeiten der Kommunikation zwischen den Trainer*innen, Spieler*innen und Verantwortlichen des FV-S ist gewährleistet.
- Aushang der Vorgaben, Regeln und Hygienevorschriften am Aushang beim Sportgeländes.

8

TRAININGSTIPPS

Der Fußball kehrt zurück auf den Platz, der Trainingsbetrieb kann wieder aufgenommen werden – mit deutlichen Einschränkungen. Vor diesem Hintergrund haben der DFB und seine Mitgliedsverbände im Bereich „Training & Service“ auf DFB.de und FUSSBALL.DE einen themenbezogenen Bereich „Training in Corona-Zeiten“ eingerichtet. Dort werden Vereinsverantwortliche, Trainer*innen und Spieler*innen mit den wichtigsten Informationen und Erkenntnissen sowie passenden Trainingstipps für alle Alters- und Leistungsklassen versorgt. Der Bereich wird ständig aktualisiert.

Enthalten sind unter anderem angemessene Verhaltensweisen im Miteinander sowie Hinweise für eine effiziente Organisation des Trainingsbetriebs unter den gegebenen Umständen. Das Herzstück bildet der umfangreiche Praxisbereich. Hier erhalten die Trainer*innen konkrete inhaltliche Vorschläge und umfassende Trainingsformen- kataloge für ein sicheres und gleichzeitig motivierendes Kleingruppentraining – immer basierend auf den bestehenden Möglichkeiten und versehen mit zahlreichen altersspezifischen Variationen. Die Einheiten werden Woche für Woche durch DFB-Trainer*innen und DFB-Ausbilder*innen ergänzt und altersspezifisch ausgebaut.

Mit dem eingerichteten Trainingsbereich lässt sich aus der gegebenen Situation das Optimale herausholen. Die Spieler*innen können ihre Fertigkeiten im Detail verbessern. Hierzu zählt auch der nach wie vor aktuelle Leitfaden zum Eigentraining. Vor allem konditionelle Fähigkeiten lassen sich weiterhin allein zu Hause erarbeiten. Auch hierfür bietet der DFB mit seinen Regional- und Landesverbänden zahlreiche Trainingsanregungen. Abgerundet wird das Angebot durch Downloadvorlagen, die als Service für alle Beteiligten dienen und die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs erleichtern sollen.

9

RECHTLICHES

Die vorherigen Bestimmungen sind nach bestem Wissen erstellt. Eine Haftung bzw. Gewähr für die Richtigkeit der Angaben kann nicht übernommen werden. Es ist stets zu beachten, dass durch die zuständigen Behörden oder Eigentümer bzw. Betreiber der Sportstätte weitergehende oder abweichende Regelungen zum Infektionsschutz sowie Nutzungsbeschränkungen getroffen werden können.

FV Sontheim/Brenz 1924 e.V.

FV
Sontheim  **Brenz 1924 e.V.** ... mehr als nur ein Verein

